

85. Corona Informationen

09. Januar 2023

Inhalt

| | |
|---|---|
| Aktuelle Lage | 3 |
| Hintergrund | 3 |
| Impfungen | 4 |
| Impfungen – Impfpflicht im Gesundheitswesen | 4 |
| Impfungen - Nebenwirkungen..... | 4 |
| Impfungen – Pandemie der Ungeimpften..... | 6 |
| International..... | 6 |
| Kinder und Jugendliche, Geburten..... | 6 |
| Kirchen und Christen | 7 |
| Medien | 7 |
| Medizin und Wissenschaft | 8 |
| Rechtsstaat | 9 |
| Sterbefälle | 9 |

Liebe Freunde, Mitstreiter, Interessierte und ... ,

ein neues Jahr hat begonnen. Ich wünsche Ihnen Gottes gutes Geleit durchs Jahr 2023. Ich bin sehr gespannt, ob es das Jahr wird, indem wir dann wirklich entspannt das Zusammentragen von Informationen zu Corona weglegen dürfen, weil die Medien sich von ihrer Einseitigkeit und Regierungshörigkeit verabschieden.

Es wäre schön. Beten und arbeiten wir weiter dafür.

In dankbarer Verbundenheit, auch heute,

Ihr / euer Hartmut Steeb

*P.S.: Wer die Rundmails nicht mehr erhalten möchte:
eine kurze Mitteilung „löschen“ oder Ähnliches genügt.*

*Gerne bin ich mit der Weitergabe einverstanden;
ebenso mit der Einladung weiterer Interessierter, sich in meinen Verteiler eintragen zu lassen.*

Aktuelle Lage

Immer mehr bisherige „Pandemiebefürworter“ halten die **Pandemie jetzt für beendet**, so auch Christian Drosten, der Intensivmediziner Christian Karagiannidis, der auch Mitglied im Corona-Expertenrat der Bundesregierung ist sowie auch der Vorsitzende der Ständigen Impfkommission (Stiko), Thomas Mertens.

[Virologe Drosten: Die Corona-Pandemie ist vorbei | GMX](#)

Mit Ausnahme des Bundesjustizminister Dr. Marco Buschmann, der jetzt fordert, was er bereits für März 2021 angekündigt hatte, nämlich die **Aufhebung aller Restriktionen**, scheint es in der Mehrheit der Bundestagsfraktionen noch keine Bereitschaft dafür zu geben. Eigentlich müsste dies aber selbstverständlich geschehen, da doch spätestens jetzt die Begründung der Pandemie bzw. der nationalen Notlage entfallen ist.

[Ende der Coronapandemie: Ampel uneinig über weiteren Kurs \(aerzteblatt.de\)](#)

Eine Selbstkritik an den Maßnahmen sucht man auch bei Christian Drosten vergebens.

[Christian Drosten verteidigt Corona-Maßnahmen der vergangenen Jahre - WELT](#)

Seine Behauptung, dass es **ohne die getroffenen Maßnahmen 1 Million Tote gegeben hätte, hat keine Datengrundlage**.

[Charité liefert keine Belege für Drostens Behauptung, ohne Lockdown-Massnahmen - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Dass Länder mit weit weniger Restriktionen, wie z.B. Schweden, überhaupt nicht schlechter durch die Pandemie gekommen sind, spricht ebenfalls sehr gegen diese „Schutzbehauptung“.

Die Vorsitzende des **Ethikrates** sieht die Kritik an der Corona-Politik zwiespältig. Immerhin gesteht sie auch Fehler ein, aus meiner Sicht aber nicht grundlegend genug. Ein Beispiel sei die Isolation Hochaltriger in Pflegeheimen in frühen Lockdowns.

„Das waren teils echte Menschenrechtsverletzungen – und davon hat es nicht viele gegeben in dieser Pandemie.“

Ein weiteres Beispiel seien die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die man nicht genügend in den Fokus genommen habe, die aber

„wahnsinnig belastet“ waren, *„durch die Maßnahmen und durch die krisenhafte Erfahrung als solche“*.

[Ethikratvorsitzende warnt vor Rache und Wut in der Corona-Kritik \(aerzteblatt.de\)](#)

Freilich scheint sich der Ethikrat noch zu wenig seines Versagens bewusst zu sein.

[Corona: Ethikrat wäscht die Hände in Unschuld – ChristenStehenAuf](#)

Hintergrund

Bereits mehrfach habe ich über den **geplanten Pandemie-Vertrag** berichtet, der die Stellung der WHO verstärken soll. Epoch-Times schreibt darüber. Ich kann nur empfehlen, sich das einmal anzusehen. Dann wird klar, dass das Wort „Gesundheitsdiktatur“ nicht aus Verschwörungserzählungen rührt, sondern geplant ist.

[WHO streicht Menschenrechte und Grundfreiheit aus ihren Gesundheitsvorschriften \(epochtimes.de\)](#)

Es bleibt zu hoffen, dass insbesondere die Länder Afrikas sich weiterhin erfolgreich wehren (wie das im ersten Anlauf im vergangenen Jahr schon einmal war).

Das Corona-Geschehen wirft Licht auf ein großes Problem, das sich seit Jahrzehnten entwickelt: die **Kontrolle der Wissenschaft durch die Industrie**. Der vorliegende Text ist ein Versuch, die Komplexität des Corona-Geschehens fundiert und sachlich zu beschreiben. Er vermittelt die medizinischen Grundlagen zu Sars-Cov2, den Impfungen und den Corona-Maßnahmen und beleuchtet die Rolle der Medien, global agierender Stiftungen, "der Wissenschaft" und beschäftigt sich insbesondere mit dem Einfluss der Pharmaindustrie auf alle beteiligten Akteure.

[Die Pharmaindustrie ist gefährlich für die Gesundheit. Siehe Corona \(bastian-barucker.de\)](#)

Impfungen

In ganz Europa gibt es **zu viele Coronaimpfstoffe**, die nicht benötigt und deshalb voraussichtlich bald vernichtet werden müssten. Für Deutschland lagerten im Zentrallager des Bundes zum Stichtag 19. Dezember insgesamt rund 151 Millionen Dosen Corona-Impfstoff. Zugleich gibt es offenbar noch Abnahmeverpflichtungen für weitere 130,7 Millionen Dosen Impfstoff bis Ende 2023.

[Sorge vor möglichem Corona-Impfstoff-Überschuss im Milliardenwert... \(aerzteblatt.de\)](#)

Das heißt doch, dass man entweder nicht rechnen konnte oder auf beständiges Impfen hinarbeitete. Denn obwohl schon viel verimpft worden ist, reicht dieser kostspielige Vorrat noch einmal für 3,5 Impfungen pro 80 Millionen Einwohner (- samt Nebenwirkungen)!

Dabei wurden schon 190 Millionen Dosen verimpft, also auch mit Einrechnung aller Säuglinge und Kinder im Schnitt schon ca. 2,4 Impfungen, insgesamt **also geplant 6 Impfungen!**

[COVID-19 Impfdashboard](#)

War das die Absicht als man versprach, die Impfung sei der Ausweg aus der Pandemie?

Impfungen – Impfpflicht im Gesundheitswesen

Im Bundesstaat Illinois in den USA werden nun Mitarbeiter des Gesundheitswesens, die sich nicht impfen ließen und entlassen wurden nach einem **gerichtlichen Vergleich eine Entschädigungsleistung** erhalten.

[USA: Gekündigte Arbeitnehmer im Gesundheitswesen erhalten Millionen-Vergleich \(epochtimes.de\)](#)

In Baden-Württemberg gab es wohl eher **wenig Bußgeldverfahren** und Berufsverbote. Der SWR berichtet im Einzelnen.

[Corona-Impfpflicht-Verstöße: BW-Behörden verhängten kaum Bußgelder - SWR Aktuell](#)

[Bußgeldverfahren zur einrichtungsbezogenen Impfpflicht werden im Landkreis Zwickau eingestellt | Freie Presse - Zwickau](#)

Impfungen - Nebenwirkungen

*„Ein **Versorgungs- und Behandlungskonzept** sowie eine Leitlinie für Hausärzte, mit der sie Post-Vac-Patienten diagnostizieren können, sei **derzeit nicht in Planung**. Ebenso wenig sei eine Förderung zur Erforschung des Post-Vac-Syndroms geplant“*,

heißt es in einer Antwort der Bundesregierung zur Frage möglicher kausaler Zusammenhänge zwischen negativen Gesundheitsentwicklungen und Impfungen gegen Covid.

Leider muss daraus wohl geschlussfolgert werden, dass im Gesundheitsministerium kein Interesse daran besteht, solches wissen zu wollen.

Leider muss daraus wohl geschlussfolgert werden, dass im Gesundheitsministerium kein Interesse daran besteht, Impfnebenwirkungen wissenschaftlich fundiert aufklären zu wollen.

[Bundesregierung lässt Impfpfer im Regen stehen - reitschuster.de](#)

Sieben Prozent (!) der geimpften amerikanischen Erwachsenen geben an, nach der mRNA-Injektion **schwere Impfnebenwirkungen** erlitten zu haben.

Dies entspricht zwölf Millionen Menschen.

34 Prozent der Befragten sagten, sie würden nach der «Impfung» unter leichten Nebenwirkungen leiden.

[USA: 7 Prozent der geimpften Amerikaner leiden unter starken \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Plötzlich und unerwartet verstorben!

Dieser Satz ist auch in den USA immer häufiger zu hören. Laut Rasmussen Reports glauben 49 Prozent der erwachsenen Amerikaner,

„dass Nebenwirkungen der COVID-19-Impfstoffe wahrscheinlich eine erhebliche Anzahl ungeklärter Todesfälle verursacht haben, darunter 28 Prozent, die dies für sehr wahrscheinlich halten.“

Mit anderen Worten: Jeder Zweite hält **tödliche Nebenwirkungen** für „wahrscheinlich“, etwas mehr als jeder vierte US-Bürger sogar für „sehr wahrscheinlich“.

Bei der wohl wichtigsten Frage ging es schließlich um eigene Erfahrungen mit Todesfällen im Zusammenhang mit der „Impfung“. Die Meinungsforscher wollten wissen:

„Kennen Sie persönlich jemanden, der mutmaßlich an Nebenwirkungen gestorben ist, die durch die COVID-19-Impfung verursacht wurden?“

Diese Frage wurde von 28 Prozent mit „Ja“ beantwortet.

[Jeder Vierte kennt jemanden, der infolge der Impfung gestorben ist - reitschuster.de](#)

Inzwischen beugen sich sogar einige lautstarke Impfstoffbefürworter, die Anfang des Jahres die Forderung nach restriktiven Verpflichtungen und Zwang angeführt haben, dem Unvermeidlichen und geben zu, Fehler gemacht zu haben, wie z. B. Dr. Leana Wen, die in den US-Medien als rabiate Impfbefürworterin aufgetreten war.

„Die CDC hat festgestellt, dass „geimpfte Menschen, die nie Covid hatten, mindestens dreimal so wahrscheinlich infiziert waren wie ungeimpfte Menschen mit vorheriger Infektion, und eine Lancet-Studie ergab, dass diejenigen, die geimpft waren, aber nie Covid hatten, eine viermal so hohe Wahrscheinlichkeit hatten, eine schwere Krankheit zu erleiden, die zu einem Krankenhausaufenthalt oder zum Tod führte, verglichen mit den ungeimpften Menschen, die sich davon erholten“.

[Impfeuphorikerin Wen räumt Irrtum ein - Christliches Forum](#)

Offenbar wird auch die nächste Behauptung der Impfbefürworter bald zu den Akten zu legen sein, nämlich dass die Stoffe rasch aus dem Körper ausgeschieden würden. Nun hat eine Studie der Universität Erlangen nachgewiesen, dass die **Spike-Proteine lange im Körper verbleiben und zu einer Schwächung des Immunsystems führen.**

[Corona-Impfung: Neue Studien belegen Spikeprotein-Problem der mRNA-Vakzine - Christliches Forum](#)

Die nicht ungefährliche Wirksamkeit der Spike-Proteine und ihre Vermehrung sind aber den amtlichen Stellen anscheinend nicht bekannt.

[Swissmedic kann nicht sagen, wieviel Spike-Protein durch die «Impfungen» \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

[Bei Impfschäden sind neurologische und kardiologische Beschwerden vorherrschend - Christliches Forum](#)

Impfungen – Pandemie der Ungeimpften

Die **Tyrannie der Ungeimpften** hat der Weltärzte-Vertreter **Montgomery** beschimpft. Jetzt kommt heraus: Er berät Unternehmen, die Impfstoffe vermarkten, im Blick auf Investments.

[«Weltärzte-Chef Montgomery berät einen Investmentfonds, der von Impfungen \(...\)» - Transition News \(transition-news.org\)](#)

International

Australien

13 Monate nach Auftauchen des Coronavirus war keine erhöhte Sterblichkeit nachweisbar. Doch seit Mitte April 2021 begann die Sterblichkeit zu steigen – nachdem mit der Corona-Impfung gestartet wurde. Bis August 2022 lag die Übersterblichkeit um 14 Prozent höher als in den Wochen vor der Impfkampagne; sie ist zudem mehr als doppelt so hoch wie in den Wochen, als das Coronavirus am stärksten „wütete“. Eine Woche nach dem Booster-Start kam es von Mitte Januar bis Mitte Februar 2022 zu einem sprunghaften Anstieg der Sterblichkeit. Unter den Ungeimpften wird ein derartig hoher Anstieg nicht verzeichnet.

[Corona-Musterknabe Australien: Führte die Massenimpfung zur Übersterblichkeit? - Christliches Forum](#)

China

[USA fordern China zu Offenheit im Umgang mit Coronawelle auf \(aerzteblatt.de\)](#)

Großbritannien

[England und Wales melden 30'000 überzählige Todesfälle - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Indien

Indische Medien berichten über eine wachsende Zahl plötzlicher Herzstillstände und Herzinfarkte seit Beginn der Corona-Impfung. Deshalb hat der „Indische Rat für medizinische Forschung“ eine Studie in Auftrag gegeben, die der Ursache dieser ungewöhnlichen Zunahme auf die Spur kommen soll. In Verdacht steht dabei die genbasierte mRNA-Impfung.

[Indien: Staatliche Studie zu Covid-Impftoten - Christliches Forum](#)

Israel

[Israel: Todesrate bei Neugeborenen verdreifacht sich nach Impfkampagnen - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Italien

[Italien: Fackelumzug zum Gedenken an die Impfpfopfer - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Kinder und Jugendliche, Geburten

Zwar sind die Belastungen nicht mehr so hoch wie während des ersten und zweiten Lock-downs, aber sie liegen durchgehend über den Werten vor der Pandemie. Das gilt für Sorgen und Ängste ebenso wie für psychosomatische Beschwerden.

Immer noch leidet jedes vierte Kind unter psychischen Auffälligkeiten.

[Corona belastet Kinder und Jugendliche weiterhin – neue Krisen rücken nach | KU \(ku-gesundheitsmanagement.de\)](#)

Mit den 83. Corona-Informationen hatte ich meinen Artikel zum Thema **Rückgang der Geburten** mit versandt. Nun bestätigt eine Meldung in Epoch Times in der Tat die Bedenken, dass die Geburtenrückgänge sehr wohl mit den Impfungen zusammenhängen könnten und

stellt dabei auch Verbindung her, zu jenen, denen die Weltbevölkerung ohnehin zu groß ist und die meine Bevölkerungsreduktion sei angebracht.

[Wenn Milliardäre sich um den Planeten und die Überbevölkerung sorgen \(epochtimes.de\)](#)

Hebammen, Heilpraktikerinnen und Bestatter zeigen sich «Transition News» gegenüber besorgt über **zunehmende Fehl- und Totgeburten sowie den Geburtenrückgang** insgesamt. 2022, also gut ein Jahr nach Beginn der Impfkampagne, sind in zahlreichen Ländern deutlich weniger Kinder geboren worden. Die Schweiz registrierte im ersten Halbjahr 2022 rund 15 Prozent weniger Geburten als 2021. Die Schwangerschaftsabbrüche aufgrund von medizinischer Medikation sind im dritten Quartal um rund fünf Prozent angestiegen. Gegner der mRNA-Injektionen sind sich sicher: Der Grund für den Geburtenrückgang sind die «Impfungen»; Behörden und staatsnahe Wissenschaftler wiederum streiten dies ab. Auf plausible Erklärungen wartet man vergebens.

[«Mehr als die Hälfte der Teilnehmerinnen des Geburtsvorbereitungskurses hat \(...\)» - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Kirchen und Christen

Scharf, aber m.E. leider zutreffend, geht Alexander Wendt mit den Kirchen ins Gericht, die ihre **Aufgaben in der Corona-Pandemie-Zeit sträflich vernachlässigt** haben.

Von „Schuldbekentnis“ ist leider nichts zu vernehmen.

„Zum Rückblick auf die autoritären Corona-Maßnahmen gehört das Verhalten der Amtskirche. Sie stand stramm an der Seite von Staat und Medien. Und vergaß ihre uralte Pflicht: Einsamen und Kranken beizustehen. Bei aller Weihnachtsmilde: Es gibt keinen Grund, dieses moralische Desaster zu vergessen ...

Die Amtskirche stand stramm zur Impfpflicht, gegen Ungeimpfte und Maßnahmenkritiker. Sie wiederholte und verstärkte bis auf wenige Ausnahmen die staatlichen Parolen inklusive aller Falschbehauptungen“.

[Wie die Amtskirche in der Corona-Zeit ihre uralte Pflicht zum Beistand vergaß – ChristenStehenAuf](#)

Der Theologe Holger Heydorn fragt, ob sich Widerstand lohnt. In einem sehr differenzierten Beitrag macht er Mut, gegen den Strom zu schwimmen, auch wenn es schmerze.

[Lohnt sich der Widerstand gegen den Mainstream noch? - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Gerne weise ich erneut auf www.christenstehenauf.de hin, mit vielen persönlichen Berichten, aber vor allem auch mit dem 4. Rundbrief, der kurz vor Weihnachten versandt wurde.

[Rundbrief 4 ChristenStehenAuf \(newstroll.de\)](#)

Medien

Nun wird bestätigt, dass sich **Regierung und Medien** in Sachen Corona-Berichterstattung offenbar **gut abgesprochen** haben. Man mag es kaum glauben, dass Kanzlerin Angela Merkel (CDU) am Vorabend wichtiger Bund-Länder-Treffen zur Corona-Lage ausgewählte Journalisten zusammengerufen hatte, um diese auf die harte Lockdown-Schiene der Regierung einzuschwören. Bei diesen Zusammenkünften sei die Pandemiesituation stets so eindringlich dargestellt worden, dass Entsprechendes zum Gipfeltag in Zeitungen und Onlineportalen stand.

[Es gab sie tatsächlich: Corona-Geheimtreffen von Medien mit Kanzlerin - reitschuster.de](#)

Inzwischen ist auch klar, dass die US-Regierung kräftig dafür sorgte, dass in den **sozialen Medien, vor allem bei Twitter, eine extreme Meinungszensur** stattfand. Das galt lange – und mancherorts heute immer noch – als Verschwörungstheorie, ist aber inzwischen gesichert:

„Die Regierung der Vereinigten Staaten setzte Twitter und andere Social-Media-Plattformen unter Druck, um bestimmte Inhalte hervorzuheben und andere Inhalte über Covid-19 zu unterdrücken ...

Zwangsläufig wurden abweichende, aber legitime Inhalte als Fehlinformationen eingestuft, und die Konten von Ärzten und anderen Personen wurden gesperrt, weil sie sowohl Meinungen als auch nachweislich wahre Informationen getwittert hatten“.

[Endgültig bestätigt: Big Tech manipulierte Covid-Debatte und verfolgte für Biden mRNA-Kritiker \(tkp.at\)](#)

Unter dem früheren Management-Team zensierte Twitter praktisch sämtliche Informationen über «Covid», die nicht dem staatlichen Narrativ entsprachen. Laut einem ehemaligen hochrangigen medizinischen Berater des damaligen Präsidenten Donald Trump hat dies sehr wahrscheinlich Tausenden das Leben gekostet.

[Die Twitter-Zensur von Covid-Informationen habe Menschenleben \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

[WELT Interview: „Lockdowns waren der größte Fehler in der Geschichte der öffentlichen Gesundheit“ – ChristenStehenAuf](#)

Eric Gujer von der Neuen Züricher Zeitung geht kritisch mit der Pandemiepolitik aber auch mit den angepassten Medien ins Gericht. Lesenswert:

<https://view.email.nzz.ch/?qs=ad1d2cd762fa4de245a19420127c8f6d3caf53e3324a562e8c4fb705208025bc69547498bfb5cf9dfd962fc84e1634d0ce4d8c0f1eedcbc21a4b4403dc19c6fcffb43f9f3c3fad8f17551782720c4163>

Wulf Mennert setzt mit der belletristischen Behandlung des Themas einen wichtigen Pflock gegen das Vergessen ein. Die Handlung der „**Covidnovelle**“ rankt sich um das Schicksal eines dreizehnjährigen Scheidungskindes. Während der Vater unbedingt eine Impfung des Mädchens gegen Covid 19 möchte, sind Mutter und Tochter dagegen. Für die Niederschrift hat der Autor über mehrere Monate Interviews mit verschiedenen Menschen darüber geführt, wie sie die Corona-Zeit erlebt und durchlitten haben.

[„Covidnovelle“ von Wulf Bennert – ein ergreifendes Protokoll der Deformation unserer Gesellschaft – Vera Lengsfeld \(vera-lengsfeld.de\)](#)

Nach dem MDR hat jetzt auch der RBB eine **kritische Sendung im Hinblick auf Impfnebenwirkungen** ausgestrahlt. Sie zeigt das ganze Dilemma, einschließlich der offensichtlichen Unwilligkeit, sich wirklich der Probleme anzunehmen, die geschädigte Geimpfte haben.

[Nach MDR berichtet jetzt auch RBB kritisch über Impfschäden - reitschuster.de](#)

Der Verein „**Ärzte für eine individuelle Impfentscheidung**“ bringt im Januar ein Buch heraus: „Die Corona-Impfpflicht ist das falsche Instrument – 320 Schicksale im Angesicht des Berufsverbotes“,

13€ (Taschenbuch) 9,99€ (eBook); ISBN: 978-3-347-80340-4 (Taschenbuch) | 978-3-347-80342-8 (eBook), Verlag: Tredition.

Gerne weise ich auch hin auf die

[Bürgerinitiative für offene Information \(offene-information.de\)](#)

Medizin und Wissenschaft

Ein sehr interessantes Interview mit dem Hausarzt Dr. Mahn, der sich vom Impfen gegen Corona verabschiedet hat:

[Nicht impfender Hausarzt soll nach 30 Jahren nicht mehr als Notarzt arbeiten dürfen \(epochtimes.de\)](#)

Prof. Drosten schlägt eine **Wahrheitskommission** vor, die falsche Nachrichten aus dem Mund von Wissenschaftlern sanktionieren soll. Dass er damit selbst ins Visier kommen müsste, scheint ihm noch nicht in den Sinn zu kommen. Denn seine Falsch-Nachrichten lassen sich leicht belegen.

[Drosten will eine Art Wahrheitsgremium – obgleich dadurch gerade ihm die \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

[Wie die Laborunfall-Theorie aus der Welt geschafft werden sollte - reitschuster.de](#)

Rechtsstaat

Warum es so schwer ist, **Impfschäden rechtlich einzufordern** und der Geschädigte oft nicht einmal eine Entschädigung erfährt und wer dafür verantwortlich ist – das beleuchtet ein Artikel von Kai Rebmann, der lesenswert ist und das Dilemma aufzeigt.

[Impfschäden: „Der Elefant im Raum ist die Haftung“ - reitschuster.de](#)

Die Gewöhnung an Grundrechtseinschränkungen hat in unserer Gesellschaft weitreichenden Einzug gehalten. So scheint kaum noch bemerkt zu werden, mit welchen „Nicht-Fakten“ an Einschränkungen festgehalten wird.

[Für Lauterbach kommt es bei Grundrechten „auf ein paar Wochen nicht an“ - reitschuster.de](#)

Der „Verein zur Förderung der Aufklärung von Menschenrechtsverletzungen in demokratischen Staaten“ hat jetzt ein Formular zur **Erfassung von Menschenrechtsverstößen** entwickelt und online gestellt. Es wäre schön, wenn sich so viele wie möglich beteiligen würden.

www.zaavv.com

Sterbefälle

Über die **Datenauswertungen** durch Tom Lausen hatte ich berichtet. Sehr viel ausführlicher wird das nun bei Epoch-Times aufgearbeitet.

[Streit um Analyse: Warum drei Juristen und ein Mathematiker Bedenken haben \(epochtimes.de\)](#)

Tom Lausen hat in einem Interview selbst sehr ausführlich die Lage dargestellt.

[« Solange das PEI die KBV-Daten nicht evaluiert hat, ist die Corona-⟨Impfung⟩ \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Eine weitere Analyse mit der Aufdeckung von Ungereimtheiten findet sich hier

[Seit Beginn der Impfkampagne: Starker Anstieg an Erkrankungen - Transition News \(transition-news.org\)](#)

[Ärzteverband vermutet 100'000 zusätzliche und unerwartete Todesfälle durch \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Auf die Aufforderung an das Paul-Ehrlich-Institut aufgrund der ungewöhnlich hohen Nebenwirkungen, auch mit Todesfolge, die **Impfungen zu stoppen**, gibt es bisher keine Reaktion der Behörde. Selbst aufgrund der mit an Sicherheit grenzenden Wahrscheinlichkeit sehr geringen statistischen Erfassungen wäre dies nötig. Denn im Jahr 2021 sind laut Statistischem Bundesamt

*«insgesamt 255 Menschen direkt an einer Impfnebenwirkung gestorben,
218 davon direkt an einer Covid-Impfung».*

Für die Jahre 2003 bis 2020 waren hingegen insgesamt «nur» 18 Impftote zu beklagen.

[PEI ignoriert Aufforderung von Anwalt Däblitz, die Zulassung der \(...\) - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Hohe Sterblichkeitsrisiken waren eine der Begründungen für die Freiheitseingriffe der Pandemiemaßnahmen. Schon zu Beginn waren diese faktisch nicht darstellbar. Nun zeigt eine neue Untersuchung auf, dass die Sterblichkeitsraten insbesondere bei Kindern, Jugendlichen und Menschen unter 60 Jahren noch geringer war als bisher angenommen.

[Weitere Studie belegt Corona-Betrug: Sterblichkeit noch geringer - 0,034 % bei 0-59-Jährigen, 0,0003 % bei 0-19-Jährigen | UNSER MITTEL-EUROPA \(unser-mittleuropa.com\)](#)